



Aktionsgemeinschaft zur Förderung des Airports Niederrhein (Weeze)

Pressemitteilung 002/2003 vom 18.12.2003

Militärischer Flugbetrieb am Niederrhein

In der vergangenen Woche und in den letzten Tagen fanden wieder militärische Flugmanöver im Rheinland statt. Die Kampfflugzeuge der deutschen Luftwaffe und der NATO-Verbündeten trainieren lärmintensive Tiefflüge traditionell am Niederrhein. Auch nach Schließung einiger militärischer Flugplätze bleibt die Region bevorzugtes Übungsziel der verbliebenen NATO-Luftstreitkräfte. Die daraus resultierenden Lärmbelastigungen sind erheblich und dauern teilweise bis in den späten Abend.

Die Aktionsgemeinschaft "pro:niederrhein" weist ausdrücklich darauf hin, dass die aktuelle Lärmbelastigung durch tief fliegende Militärflugzeuge in keinerlei Zusammenhang steht mit dem Flugbetrieb auf dem Airport Weeze-Niederrhein (Laarbruch). Hier findet seit dem Abzug der Royal Air Force (1999) ausschließlich zivile Nutzung mit vergleichsweise geringer Geräuschentwicklung statt.

pro:niederrhein
Aktionsgemeinschaft zur Förderung
des Airports Niederrhein (Weeze)
c/o Heinz-Willi Knechten
Kolpingstr. 22
D-47652 Weeze
pro-niederrhein@gmx.de
www.pro-niederrhein.net

Heinz-Willi Knechten, (Sprecher)
Andreas Imhoff (Presse-Echo)
Ron Kellenaers (Koordinator Niederlande)
Rolf Toonen (PR)